

# Aufgehoben in Würde und Harmonie





Im Einklang mit der Natur des Menschen

**Wir achten und unterstützen die ureigene Fähigkeit des Organismus zu umfangreicher Selbstheilung und Regeneration unter natürlichen gesunden Lebensbedingungen.**

Leben und Sterben sind natürliche Prozesse, die möglichst wenig in ihrem Ablauf gestört werden sollten. Krankheitssymptome verstehen wir als den Versuch des Organismus, von einem inneren Ungleichgewicht wieder ins Gleichgewicht (Homöostase) zu finden. Wir begleiten und fördern die natürlichen Selbstheilungsprozesse, die bis zum Lebensende aktiv sind.



## Der ganze Mensch im Mittelpunkt

**Wir betrachten den Menschen in seiner Vielschichtigkeit als eine Einheit und stellen ihn ins Zentrum unseres Dienstes.**

Wir sind überzeugt, dem Menschen nur gerecht zu werden, wenn wir ihm als Einheit von Körper, Geist und Seele begegnen. Die verschiedenen Erfahrungsebenen eines Menschen spiegeln und wirken ineinander, von der körperlichen bis zur spirituellen.



## Für Würde und Selbstbestimmung

**Wir beachten, dass jedem Menschen in jeder Lebenslage und -phase eine natürliche Würde und das Bedürfnis nach Selbstbestimmung zu eigen und zu respektieren sind.**

Je nach den Werten, an denen sich ein Mensch orientiert und der jeweiligen Lebenssituation, können die Bedürfnisse und Wünsche individuell sehr unterschiedlich ausfallen. Wir passen unsere therapeutische Begleitung entsprechend an. Wir unterstützen den Menschen und seine Angehörigen darin, den für ihn/ sie stimmigen Weg zu gehen, auch in der letzten Lebensphase, in der der Betroffene eigene Entscheidungen nicht mehr mitteilen kann.



## Für Vertrauen ins Leben

**Wir nehmen die Sorgen und Ängste wahr, welche bei Betroffenen wie Angehörigen ausgelöst werden und vermitteln Vertrauen ins Leben und ins Sterben.**

Die Furcht vor unerträglichem Leiden und dem Sterben, die Sorge um die Lebensqualität und die Frage nach dem Sinn können in der letzten Lebensphase ausgeprägt sein. Unsere ganzheitliche Begleitung kann den Betroffenen helfen, trotz schwieriger Umstände wieder ein inneres Gleichgewicht und eine innere Stille zu finden, einen Zustand, in dem Vertrauen und Hingabe in den Fluss des Lebens und Sterbens wiedergefunden werden, in dem sich viel Leiden wieder auflösen mag.



## Für einen gemeinschaftlichen Weg

**Wir sehen uns als einen Teil der Gemeinschaft im Dienst am Menschen und fördern die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten gemäss den Bedürfnissen und Wünschen des Betroffenen.**

Besonders in einem fragilen Gesundheitszustand hat die/der Betroffene das Bedürfnis, von einer tragenden Gemeinschaft umsorgt zu sein, was nur durch die interprofessionelle Zusammenarbeit aller Beteiligten möglich ist. Wir bringen uns nach bestem Wissen und Gewissen in diese Gemeinschaft ein. Wir sehen unsere Verantwortung sowohl darin, unsere Sicht, unser Verständnis und unsere Haltung deutlich zum Ausdruck zu bringen, wie auch zu reflektieren und uns dem gemeinschaftlichen Behandlungskonsens im Sinne des Betroffenen zu fügen.